

Allgemeine Geschäftsbedingungen

der EDO Personalservice GmbH Stand 04.01.2021

Arbeitnehmerüberlassung

1. Einleitung Die EDO Personalservice GmbH, überlässt Kundenbetrieben („Kunde“) Personal („Mitarbeiter“ - diese Bezeichnung gilt für beide Geschlechter) auf der Basis des deutschen Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes (AÜG), den Bestimmungen eines unterzeichneten Arbeitnehmerüberlassungsvertrages (AÜV) und diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Unternehmen (AGB). Hiervon abweichende Geschäftsbedingungen des Kunden sind ausgeschlossen.

2. Genehmigung EDO Personalservice GmbH besitzt die Erlaubnis zur gewerbsmäßigen Arbeitnehmerüberlassung gemäß § 11 Abs. 1 Nr. 1 AÜG, erteilt am 13.11.2020.

3. Auswahl der Mitarbeiter Der Kunde teilt der EDO Personalservice GmbH alle besonderen Merkmale der Tätigkeit sowie die erforderliche berufliche Qualifikation mit. EDO Personalservice GmbH wählt dementsprechend Mitarbeiter aus.

4. Branchenzuschlag Der Kunde ist verpflichtet EDO Personalservice GmbH mitzuteilen, ob er einer branchenzuschlagspflichtigen Branche angehört, den Vergleichslohn seiner Mitarbeiter zu nennen, sowie Änderungen des Vergleichslohnes EDO Personalservice GmbH unverzüglich mitzuteilen. EDO Personalservice GmbH ist in diesem Fall berechtigt den Stundenverrechnungssatz nach Absprache mit dem Kunden anzupassen oder den Einsatz zu beenden. Für Schäden aufgrund unrichtiger Angaben des Kunden haftet der Kunde.

5. Fristprüfung Der Kunde verpflichtet sich, vor jeder Überlassung zu prüfen, ob der Mitarbeiter in den letzten drei Monaten vor der Überlassung in einem Überlassungsverhältnis mit dem Kunden selbst stand oder in den letzten 6 Monaten beim Kunden einem mit dem Kunden wirtschaftlich verbundenen Unternehmen beschäftigt war und EDO Personalservice GmbH hiervon vor der Überlassung zu informieren.

6. Durchführung des Vertrages Während des gesamten Einsatzes arbeiten die Mitarbeiter unter der Aufsicht und Anleitung des Kunden und unterliegen seinen Arbeitsanweisungen. Eine Änderung des Betriebes, des Arbeitsortes, der Tätigkeit, sowie der wesentlichen Merkmale der Arbeit sind nicht zulässig. Der Kunde ist verpflichtet, die Mitarbeiter mindestens für die im Arbeitsvertrag des Mitarbeiters festgelegten Stunden, bei Vollzeitkräften mindestens 7 Std./Tag oder 35 Std./Woche, zu beschäftigen. Die Tätigkeitsnachweise der Mitarbeiter sind vom Kunden bei Vorlage zu prüfen und zu unterzeichnen, ersatzweise stellt der Kunde Zeitjournale seiner elektronischen Zeiterfassung zur Verfügung. Der Kunde ist nicht berechtigt, direkte Zahlungen an Mitarbeiter von EDO Personalservice GmbH zu leisten. Einsätze der Mitarbeiter außerhalb Deutschlands sind nicht gestattet. Bei Zuwiderhandlungen werden alle hieraus entstehenden Kosten und Schäden durch den Kunden getragen.

7. Zuschläge Der Kunde verpflichtet sich folgende Zuschläge auf den vereinbarten Stundensatz zu zahlen:

-Tageseinsatz: Überstunden nach der vollendeten 8. Std.	25%
-Wocheneinsatz: Überstd. n.d. vollendeten 40. Wochenarbeitsstd.	25%
-Wocheneinsatz: Überstd. n.d. vollendeten 50. Wochenarbeitsstd.	50%
- Nachtstunden in der Zeit von 22 Uhr – 6 Uhr	25%
- Arbeitsstunden an Sonntagen	50%
- Arbeitsstunden an Feiertagen	100%

8. Ausfall Wird die Arbeitsaufnahme von einem Mitarbeiter verweigert oder abgebrochen, stellt EDO Personalservice GmbH einen Ersatzmitarbeiter. Ist dies nicht möglich, wird EDO Personalservice GmbH von dem Auftrag befreit. Eine Haftung von EDO Personalservice GmbH besteht insoweit nur

nach Ziffer 14. 10. Reklamationen Der Kunde muss Reklamationen unverzüglich, spätestens innerhalb einer Woche ab dem Vorfall in Textform (etwa Fax, E-Mail) bei EDO Personalservice GmbH vorbringen.

9. Kündigung des Vertrages Der AÜV kann von beiden Seiten mit einer Frist von 5 Tagen gekündigt werden. Die Kündigung bedarf der Schriftform; diese ist auch dann gewahrt, wenn der Kunde mündlich kündigt und die Kündigung von EDO Personalservice GmbH schriftlich bestätigt wird. Diese Bestätigung gilt gleichzeitig auch als eigene Kündigung von EDO Personalservice GmbH. Eine Kündigungserklärung an den Mitarbeiter ist unwirksam. Stellt der Kunde innerhalb der ersten 4 Stunden des ersten Arbeitstages eines Mitarbeiters fest, dass der Mitarbeiter sich nicht für die Tätigkeit eignet, den Einsatz innerhalb der ersten 4 Stunden beendet und auf Austausch besteht, so werden diese 4 Stunden nicht berechnet. EDO Personalservice GmbH kann unter folgenden Umständen eine außerordentliche fristlose Kündigung des AÜV aussprechen (§ 314 BGB), sowie alle Mitarbeiter sofort abziehen:

- Nichteinhaltung der Pflichten des Kunden nach dem geltenden AÜG
- Überschreitung der gesetzlichen Arbeitszeiten durch den Kunden
- Unterschreitung der vereinbarten Arbeitszeiten
- Nichteinhaltung des AGG durch den Kunden
- Vorenthaltung des Tätigkeitsnachweise durch den Kunden
- Nichteinhaltung der Arbeitssicherheitsbestimmungen
- Verschlechterung der Bonität des Kunden
- Änderung des Arbeitsortes, der Tätigkeit, sowie der besonderen Merkmale der Arbeit
- wenn es den Mitarbeitern unmöglich ist, die vereinbarte Arbeitsleistung zu erbringen: z.B. Streik, Aussperrung, höhere Gewalt
- eine fehlerhafte Zuordnung der Branchenzugehörigkeit gemäß Ziffer 5. Branchenzuschlag
- die Nennung eines falschen Vergleichslohnes oder die Unterlassung der Mitteilung von Änderungen des Vergleichslohnes gemäß Ziffer 5. Branchenzuschlag
- Verweigerung des Kunden die notwendigen Angaben zum Gleichstellungsgrundsatz (§8 AÜG) zu machen

10. Arbeitssicherheit Gemäß § 11 (6) AÜG unterliegen die Mitarbeiter von EDO Personalservice GmbH den für den Kunden geltenden öffentlich-rechtlichen Vorschriften des Arbeitsschutzrechts. Der Kunde ermittelt die Gefährdungen und Maßnahmen zu deren Abwendung und teilt EDO Personalservice GmbH die wesentlichen Inhalte mit. Arbeitsmedizinische Vorsorge nach der ArbMedVV wird vom Kunden sichergestellt; der Kunde teilt EDO Personalservice GmbH mit, wann und aus welchen Anlässen eine arbeitsmedizinische Vorsorge stattgefunden hat. Der Kunde stellt Einrichtungen und Maßnahmen zur Ersten Hilfe sowie betriebliche Ersthelfer. Der Kunde zeigt alle EDO Personalservice GmbH Arbeitsunfälle unverzüglich an. Meldepflichtige Arbeitsunfälle werden gemeinsam untersucht. Der Kunde unterweist die Mitarbeiter von EDO Personalservice GmbH bezogen auf den Arbeitsplatz und den Aufgabenbereich in Sicherheit und Gesundheitsschutz. Dies umfasst auch die Unterweisung und Übung bei der Benutzung von persönlicher Schutzausrüstung, die gegen tödliche Gefahren oder bleibende Gesundheitsschäden schützen soll. Die Unterweisung ist zu dokumentieren.

11. AGG Der Kunde hat die Pflichten des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) zu befolgen und die Mitarbeiter zu informieren, wo sie Benachteiligung melden können.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

der EDO Personalservice GmbH Stand 04.01.2021

12. Haftung EDO Personalservice GmbH haftet ausschließlich bei einer verschuldeten fehlerhaften Auswahl der Mitarbeiter für die mit dem Kunden vereinbarte Tätigkeit (Auswahlverschulden). EDO Personalservice GmbH haftet dabei nur bei grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz. Der Höhe nach haftet EDO Personalservice GmbH nur auf Ersatz des typischerweise vorhersehbaren Schadens, bei Sach- oder Personenschäden auf maximal 5 Mio. EUR, bei Vermögensschaden auf maximal 250.000 EUR. Die Haftungsbeschränkung gilt nicht, soweit Vorsatz oder ein Personenschaden vorliegt.

13. Zahlungsbedingungen Die Abrechnung erfolgt wöchentlich auf der Basis der tatsächlich geleisteten Stunden, der vereinbarten Stundensätze und den vereinbarten Zuschlägen zzgl. USt.. Alle Preise sind Nettopreise. Rechnungen von EDO Personalservice GmbH sind innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungserstellung ohne Abzüge zu bezahlen. Mitarbeiter von EDO Personalservice GmbH sind nicht berechtigt Zahlungen entgegenzunehmen.

14. Vermittlungshonorar Geht der Kunde oder ein mit ihm wirtschaftlich verbundenes Unternehmen oder Konzernunternehmen mit einem durch EDO Personalservice GmbH überlassenen Mitarbeiter ein Arbeitsverhältnis ein, wird ein einmaliges Vermittlungshonorar fällig. Dies gilt auch für die Dauer von 6 Monaten - nachdem EDO Personalservice GmbH einen Mitarbeiter vorgeschlagen hat, jedoch kein Überlassungsverhältnis zustande gekommen ist oder- nach dem Überlassungsverhältnis; in diesem Falle steht dem Entleiher aber das Recht zu nachzuweisen, dass die vorangegangene Überlassung für die Übernahme nicht ursächlich gewesen ist

15. Höhe des Vermittlungshonorars Das Vermittlungshonorar beträgt das 2-fache des zwischen Mitarbeiter und Kunden vereinbarten Bruttomonatslohnes, mindestens jedoch das 2-fache des zwischen Mitarbeiter und EDO Personalservice GmbH vereinbarten aktuellen Bruttomonatslohnes. Das Vermittlungshonorar wird bei Unterzeichnung des Arbeitsvertrages zwischen Mitarbeiter und Kunde in Rechnung gestellt. Nach der Vollendung von 9 Überlassungsmonaten entfällt das Vermittlungshonorar.

16. Verschwiegenheit Die Mitarbeiter von EDO Personalservice GmbH haben sich vertraglich zur Verschwiegenheit über alle Geschäftsangelegenheiten des Kunden verpflichtet.

Personalvermittlung

1. Einleitung EDO Personalservice GmbH wählt Kandidaten entsprechend den Anforderungen des Kunden aus und übermittelt dem Kunden Profile von geeigneten Kandidaten. Sollten dem Kunden Profile einzelner Kandidaten bereits vorliegen, verpflichtet sich der Kunde EDO Personalservice GmbH hiervon spätestens innerhalb von 2 Arbeitstagen schriftlich zu informieren, damit EDO Personalservice GmbH für diese Kandidaten die Vermittlungstätigkeiten einstellt. In diesem Fall wird kein Vermittlungshonorar fällig.

2. Vermittlungshonorar Geht der Kunde mit einem Kandidaten ein Arbeitsverhältnis ein (direkte Personalvermittlung), wird bis zu 6 Monate nachdem EDO Personalservice GmbH einen Kandidaten vorgeschlagen hat, ein Vermittlungshonorar fällig. Das Vermittlungshonorar beträgt das 2-fache des zwischen Mitarbeiter und Kunden vereinbarten Bruttomonatslohnes und hat einen Mindestbetrag von 2.000€. Es wird bei Unterzeichnung des Arbeitsvertrages zwischen Kandidat und Kunde in Rechnung gestellt. Der Kunde ist verpflichtet EDO Personalservice GmbH schriftlich die Höhe des Bruttomonatsgehaltes des Kandidaten mitzuteilen und einen entsprechenden Auszug des Arbeitsvertrags zur Verfügung zu stellen.

3. Zahlungsbedingungen Alle Preise sind Nettopreise. Rechnungen von EDO Personalservice GmbH sind innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungserstellungsdatum ohne Abzüge zu bezahlen.

Schlussbestimmungen

1. Mitarbeiter oder Kandidaten von EDO Personalservice GmbH sind nicht befugt, rechtsverbindliche Handlungen für EDO Personalservice GmbH vorzunehmen und Erklärungen entgegenzunehmen. Alle Vereinbarungen sind ausnahmslos zwischen dem Kunden und EDO Personalservice GmbH zu treffen. Vereinbarungen zwischen dem Kunden und Mitarbeitern oder Kandidaten sind nicht gültig.

2. Änderungen und Nebenabreden bedürfen der Schriftform. Das gilt auch für die Änderung dieses Schriftformerfordernisses.

3. Sollte ein Teil dieser AGB ganz oder teilweise ungültig sein oder werden, so berührt dies nicht die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen. Das Gleiche gilt im Falle einer Regelungslücke.

4. Es gilt deutsches Recht. Der Gerichtsstand ist Köln.